

Igelreich – in der Natur zu Gast

Dauer

60 Minuten

Ziele des Angebots

Wie viele Stacheln hat ein Igel? Was frisst er? Wo lebt der Igel und was macht er während dem Winter? Auf dieser Führung lernen die Schülerinnen und Schüler den Igel und seine Lebensweise kennen. Durch den Besuch des Naturlehrpfades und einen Blick durch das Fenster der Igelpflegestation wird auf die Gefahren für den Igel aufmerksam gemacht. Zudem erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie dem Igel und weiteren Arten im heimischen Garten oder auf dem Schulhof Unterstützung geboten werden kann.

Bezüge zum Lehrplan 21

- NMG.2.3.d.: Die Schülerinnen und Schüler können erklären, welche Tiere oder Pflanzen voneinander abhängig sind und Vermutungen über Wechselwirkungen zwischen Lebewesen anstellen (z.B. Weiher: Amphibien, Reiher, Süßwasserfische, Mücken; Nahrungsketten).
- NMG.2.6.e.: Die Schülerinnen und Schüler können in Lebensräumen der Wohnregion erkunden und dokumentieren, wie Menschen die Lebensweise und die Lebensräume von Pflanzen und Tieren gestalten, nutzen und verändern.
- NMG.8.3.b.: Die Schülerinnen und Schüler können wahrnehmen, beschreiben und darüber nachdenken, wie Menschen z.B. durch das Wohnen, die Produktion von Nahrungsmitteln, das Unterwegssein, die Freizeitgestaltung unsere Umgebung und unseren Lebensraum gestalten und verändern.
- NMG.8.3.e.: Die Schülerinnen und Schüler können über die Auswirkungen von Veränderungen im Raum für die Menschen und die Natur nachdenken (z.B. im Verkehr, bei Freizeitanlagen, an Gewässern) und über Gestaltungs- und Verhaltensmöglichkeiten in der Zukunft nachdenken.